

Unduldsam

gegenüber

Mittelmaß

und

Rückstand

Von Manfred Härtlein, Sekretär
der Bezirksleitung Karl-Marx-Stadt
iiwninniwrnrn^! • <<

Der Prozeß der Erarbeitung unserer sozialistischen Verfassung war von einer neuen, breiten und weiterwirkenden Masseninitiative zur allseitigen Stärkung unseres sozialistischen Staates begleitet. Mit dieser neuen Massenbewegung nehmen die Werktätigen Kurs auf die Vorbereitung des 20. Jahrestages der Gründung unserer Deutschen Demokratischen Republik. Sie sind sich darin einig, daß wir diesen Festtag am besten und würdigsten mit gewichtigen Erfolgen bei der Gestaltung des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus und seines Herzstückes, des ökonomischen Systems, vorbereiten.

Die Parteiorganisationen des Bezirkes Karl-Marx-Stadt orientierten alle Werktätigen darauf, daß sie mit der vorbildlichen Lösung der Aufgaben zur allseitigen Stärkung der DDR am besten ihren Klassenauftrag erfüllen, in der erbitterten Auseinandersetzung mit dem Imperialismus die ökonomische Überlegenheit des Sozialismus unter den Bedingungen der wissenschaftlich-technischen Revolution zu beweisen.

Unter diesem Gesichtspunkt kämpfen die Werktätigen im Wettbewerb in immer mehr Betrieben um Ziele, die sich rückrechnend aus prognostischen Überlegungen und aus Weltstandsvergleichen sowie aus der Gestaltung des ökonomischen Systems des Sozialismus als Ganzes ergeben. Dabei konzentrieren sie sich auf die beschleunigte Entwicklung, Überleitung und Produktion strukturbestimmender, weltmarktfähiger Erzeugnisse, auf die Fortführung der durchgängigen komplexen Rationalisierung und verstärkten Automatisierung ganzer Produktionsprozesse bei gleichzeitiger Verbesserung der Arbeitskultur sowie auf die Eigenwirtschaftung der Mittel und die eigene Qualifizierung.

Neu ist, daß immer mehr Betriebsparteiorganisationen in der ideologischen Arbeit von der Eigenverantwortung der Betriebe ausgehen und dementsprechend ihre politische Tätigkeit so gestalten, daß die Werktätigen mehr und mehr im Bewußtsein ihrer Verantwortung als kollektive Eigentümer der Produktionsmittel höchste Leistungen vollbringen. In der politischen Arbeit heißt das vor allem, jeglicher Selbstzufriedenheit den Kampf anzusagen und in den Betrieben eine Atmosphäre des Kampfes gegen Mittelmaß und Rückstand zu schaffen.

Schwerpunktaufgabe: Atmosphäre der Unduldsamkeit schaffen

Die Bezirksleitung Karl-Marx-Stadt hat vom Standpunkt ihrer Verantwortung das 3. Plenum des Zentralkomitees gründlich ausgewertet. Sie stützte sich dabei auf eine in kritischer Auseinandersetzung erarbeitete Analyse über die politisch-ideologische und ökonomische Situation in den entscheidenden, strukturbestimmenden Industriezweigen, Betrieben und Institutionen im Bezirk. Als Kriterien legte sie dieser Analyse die vom Genossen Walter Ulbricht auf dem zentralen Seminar entwickelten zehn Punkte zur Beschleunigung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts sowie die kritischen Hinweise des Genossen Dr. Günter Mittag im Bericht an das 3. Plenum des ZK zugrunde.

Die Analyse deckte die Ursachen für das noch nicht ausreichende Tempo bei der Verwirklichung der Parteibeschlüsse auf einigen Gebieten auf. Es wurde deutlich, daß die Ursachen für das Zurückbleiben des Werkzeugmaschinenbaus hinter den Erfordernissen der Volkswirtschaft hinsichtlich seines Entwicklungstempos, des wissenschaftlich-technischen Niveaus der Erzeugnisse und der Kosten in erster Linie in Erscheinungen der Selbstzufriedenheit und Mittelmaßigkeit zu suchen sind. Gepaart sind diese Erscheinungen häufig noch mit Tendenzen der